

Unser GEMEINDEBRIEF

Ökumenischer
Adventskalender

Seite 8

Gottesdienste
zu den Festtagen

Seite 9

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Veldhausen

12-01 – 2026

Seht auf und erhebt Eure Häupter!

Neulich fiel mir wieder eine vielsagende Karikatur in die Hände. Zu sehen ist eine alte Zeichnung mit der wohlbekannten Figur des „Hanns Guck-in-die-Luft“. Allerdings ist dieser Hanns verfremdet dargestellt: er hat den Kopf tief gesenkt - und starrt auf sein Handy!

Um es gleich zu sagen: auch ich nutze ein Smartphone und bin fasziniert davon, welche Möglichkeiten es mir bietet. Aber die Gefahr besteht zweifellos, dass uns die neuen Medien zu sehr in Beschlag nehmen, uns gefangen nehmen, sodass wir die Menschen um uns herum nicht mehr wahrnehmen und schlicht das wahre Leben verpassen.

„Seht auf und erhebt eure Häupter!“ – Zu einem neuen Sehen werden wir aufgerufen.

Aufschauen, zuversichtlich nach vorn schauen, nach Gott Ausschau halten. Von ihm alles erwarten. Das ist die Botschaft des Advent.

Sicher gibt es reichlich Grund, den Kopf hängen zu lassen. „Es bringt ja alles nichts. Die Zeiten sind schlecht, und die da oben machen ohnehin, was sie wollen.“ So oder ähnlich tönen die Klagemelodien unserer Tage.

„Seht auf und erhebt eure Häupter!“ Dann sehen wir unseren Nächsten neu, unsere Lieben, den Ehepartner, unsere Kinder, unsere Eltern. Ihnen in die Augen schauen, und mitfühlen. Sorgen, Ängste, Leid und Sehnsüchte miteinander teilen.

Und wir sehen die Bedrängnis derer, die in der Ferne sind, die am Rand der Gesellschaft stehen. Ebenso die von Hunger

und Krieg Bedrohten, die Asylsuchenden und Flüchtlinge, die Opfer von Folter und Gewaltherrschaft. Ihre Not kann uns nicht gleichgültig lassen. Der Blick in die Weite befreit. Er hilft uns, von uns selbst abzusehen, und ermutigt zum Dienen und zum Teilen.

„Seht auf!“ – Als Christen sehen wir am Horizont noch mehr. Dort geht die Herrlichkeit einer neuen Welt auf! Da ist es hell, dort wird es kein Leid und keine Angst mehr geben. Dort steht das Zeichen des Sieges - das Kreuz. Zu Weihnachten nahm es seinen Anfang, was am Ostermorgen vollendet wurde.

Wir dürfen leben in der Erwartung Gottes. Leben in der Zuversicht einer endgültigen und alles umfassenden Erlösung – das ist ein Leben im Horizont Jesu. Voller Mut und Zuversicht. Dazu sind wir eingeladen, jeden Tag

neu, aber ganz besonders in dieser Zeit der Ankunft.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Adventszeit!

Jan Hagmann

*"Wir warten dein, o Gottes Sohn,
und lieben dein Erscheinen.
Wir wissen dich auf deinem Thron
und nennen uns die Deinen.
Wer an Dich glaubt,
erhebt sein Haupt
und siehet dir entgegen;
du kommst uns ja zum Segen!"*

(Evangelisches Gesangbuch 152,1)





Geburtstage

Taufen

Trauerungen

Goldene Hochzeit



Diamantene Hochzeit



Beerdigungen

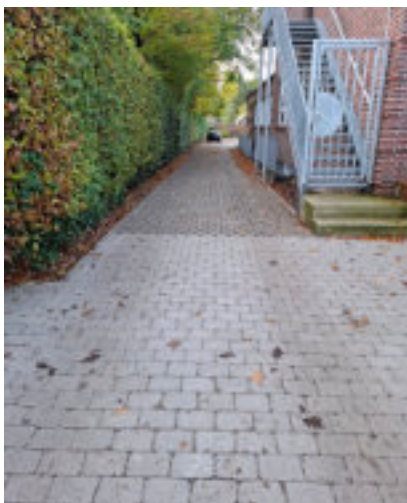


4 Aus dem Kirchenrat

Am 16. November fand die Visitation unserer Gemeinde ihren Abschluss im Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken.

Vorangegangen waren u.a. die Sitzung unseres Kirchenrats mit dem Ausschuss, das sogenannte „Mitarbeiterparlament“ (Danke allen, die daran teilgenommen haben) sowie ein Gespräch über die Kita – Arbeit. Wir danken Gott für gesegnete Begegnungen!

Wegen der neuen Haushaltsordnung unserer Landeskirche und einem neuen Buchführungsprogramm gibt es einen erheblichen Rückstau bei der landeskirchlichen Rechnungsprüfung. Dies hat zur Folge, dass unsere Haushaltsitzung von Kirchenrat und Gemeindevertretung erst im nächsten Jahr, also 2026 stattfinden wird! Wir wurden seitens der Landeskirche über eine entsprechende Ausnahmeregelung informiert.



Die Bauarbeiten am Gemeindehaus machen Fortschritte. Wir sind sehr dankbar, dass diese auskömmlich finanziert sind. Mit Unannehmlichkeiten beim Parken ist allerdings noch einige Wochen zu rechnen. Wir danken für Ihr Verständnis!

Es ist sehr erfreulich, dass unser Gemeindehaus von vielen gerne besucht wird. Dafür sind wir sehr dankbar. Manchmal gibt es aber unliebsame Überraschungen, wenn die Küche ohne Absprache genutzt oder das Gemeindehaus sogar verschmutzt hinterlassen wird. Wir weisen noch einmal darauf hin, dass jede außerplanmäßige Raumnutzung angemeldet werden muss. Wir danken für Ihr Verständnis!

Das Gemeindehaus kann auch gerne für Familienfeiern und andere Anlässe genutzt werden. Im Gemeindebüro erhalten Sie Informationen über die Verfügbarkeit des Hauses und über ggf. anfallende Gebühren.

Oben im Flur des Gemeindehauses steht ein öffentlicher Bücherschrank. Bücher werden dort kostenlos und ohne jegliche Formalitäten zum Tausch oder zur Mitnahme angeboten. Nutzen Sie gerne dieses Angebot!

Werbend hinweisen möchten wir auf einen Kurs für zukünftige Lektorinnen

und Lektoren, der voraussichtlich 2026 wieder in der Grafschaft angeboten wird. Lektoren halten Lesepredigten in der Gemeinde. Unsere beiden aktiven Lektorinnen Johanne Lambers und Luise Klomp haben ihren absolvierten Kurs als sehr bereichernd erlebt. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an die beiden oder an mich.



Seit über drei Monaten arbeitet Pastorin Antje du Plessis schon in unserer Kirchengemeinde im Umfang einer Drittelpfarrstelle. Am 1. Advent (30.11.) soll sie nun offiziell eingeführt, genau genommen: begrüßt werden (ordiniert und eingeführt wurde sie bereits 2022 in der Ev.-ref. Gemeinde Georgsdorf). Der Termin ist nicht zufällig gewählt: der 1. Advent eröffnet das neue Kirchenjahr und steht für einen Neubeginn. Mitglieder des Kirchenrats wirken mit. Die Predigt hält Pastorin du Plessis. Der Posaunenchor gestaltet den Gottesdienst musikalisch. Anschließend wird ganz herzlich zum Kaffeetrinken im Gemeindehaus eingeladen. Bitte seien Sie dabei, und sagen Sie es weiter!

Jan Hagmann

Konfitag am 24. Januar: Abschied, Krise, Trauer

Abschied gehört zum Leben. Aber Abschied tut weh. Wenn ein Mensch fehlt, bleibt eine Lücke, und manchmal fehlen auch die Worte. Am 24. Januar widmen wir unserem ersten Konfi-Tag diesem schweren, aber wichtigen Thema: „*Abschied, Krise, Trauer*“.

Über 70 Jugendliche werden zusammenkommen, um zu lernen, wie wir einander beistehen können, wenn das Leben dunkel wird. Wir bekommen Besuch von Menschen, die in solchen Momenten begleiten: ein Krankenhausseelsorger, Mitarbeitende aus der Hospizhilfe und ein Bestatter werden aus ihrer Erfahrung erzählen. Wir werden in verschiedenen Workshops fragen: *Wie tröstet man einen Freund, der jemanden verloren hat? Was hilft, wenn die richtigen Worte fehlen? Und was trägt uns selbst, wenn unser Herz zu schwer ist?*

Wir beschäftigen uns auch mit der Frage, die im Glauben tief verwurzelt ist: *Was gibt uns Trost im Leben und im Sterben?* Es geht um das Vertrauen darauf, dass wir gehalten sind, auch in Zeiten, die wir nicht verstehen.

Neben Gesprächen und Austausch wird es Raum für Andacht, Spiele, gemeinsames Essen und Momente der Stille geben. Wir wollen lernen, dass Trauer nicht etwas ist, das man allein aushalten muss, sondern etwas, das uns miteinander verbindet.

Der Tag dauert von 09:30 bis 15:30 Uhr und ersetzt damit einige Stunden des "normalen" Unterrichts. Ich bin gespannt auf dieses Projekt und freue mich auf einen ernsten, aber warmen Tag - mit Hilfe vom CVJM Georgsdorf und CVJM Veldhausen.

Antje du Plessis

Monatsspruch Dezember:

Gott spricht:

**Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit
und Heil unter ihren Flügeln.**

Mal. 3,20

Adventskalenderkonzert



Herzliche Einladung zum Adventskalender-Konzert in der Vorweihnachtszeit **am 28.11.2025**, um 19:30 Uhr (19 Uhr Einlass) in der Ev.-altref. Kirche Veldhausen (Veranstalter: ACK Veldhausen).

Seit vielen Jahren ist die Adventskalender-Band rund um den Produzenten und Bassisten Jan Primke in der Vorweihnachtszeit in ganz Deutschland unterwegs. Sie füllen Kirchen und andere Säle mit Musik und Vorfreude auf das Fest der Feste.

In den letzten drei Jahren haben wir bereits in Münster, Dülmen und Leer das Adventskalender - Konzert besucht und wollten der Grafschaft unsere Begeisterung nicht vorenthalten.

Im Dezember 2024 haben wir es dann direkt fix gemacht mit Jan Primke: Das Adventskalender Konzert kommt nach Veldhausen! Lasst euch auf einen stimmungsvollen Abend ein mit modernen Popsongs und vertrauten Weihnachtsliedern, der Raum schafft für Begegnung, Besinnung und Genuss.

Tickets könnt ihr im Vorverkauf entweder online erwerben über den unten abgedruckten QR-Code, per

Mail über uns (veldhuishb@gmail.com) oder per WhatsApp (0171 / 3334893).

Es wird vor Ort auch eine Abendkasse geben, sofern noch Tickets verfügbar sind.

Hinweis: Kinder bis einschl. 6 Jahre haben freien Eintritt.

Heinz-Bernd & Lea Veldhuis



Ev.-altref. Kirche Veldhausen

Freitag · 28.11.2025 · 19:30 Uhr

Tickets: € 15,50

ermäßigt: € 12,50 [Ticketlink ->](#)

Veranstalter: ACK Veldhausen



Videos vom Gottesdienst

Unverändert übertragen wir etwa vierzehntägig unsere Gottesdienste in Veldhausen im Internet. Herzliche Empfehlung!

Informationen darüber und weitere Nachrichten aus Ihrer Kirchengemeinde erhalten Sie auf Wunsch regelmäßig auf ihrem Handy. Wenden Sie sich einfach an Pastor Hagmann (Tel. 05941/ 6295) und lassen Sie sich in die Empfängerliste aufnehmen!

Winterkirche

Im Januar und Februar gibt es eine Neuauflage der **ökumenischen Winterkirche** der Veldhauser Kirchengemeinden. Alle gemeinsamen Gottesdienste beginnen um 10.00 Uhr. In der Tabelle ist jeweils die Zuständigkeit für die Predigt (links) und für die Liturgie (rechts) aufgeführt. Daneben gibt es viele weitere Mitwirkende, die unsere Gottesdienste bereichern. Auch diesmal ist die musikalische Vielfalt beeindruckend, wie Sie dem Plan entnehmen können.

Wir danken allen, die unsere Winterkirche mit Elan gestalten, und laden sehr herzlich zu den Gottesdiensten ein! Möge Gott unsere Winterkirche in besonderer Weise segnen!

Jan Hagmann

Hinweis: am 18. Januar findet ab 14.30 auch das Neujahrscafé des ref. Frauentreffs im ref. Gemeindehaus statt.

| Predigt | Liturgie | Besonderes | Ort |
|-----------------------------|---------------------|----------------------------|---------------------|
| 01.01. P. Hagmann | altref. Gemeinde | | Ev.-ref. Kirche |
| 04.01. P. Wiggers | P. Hagmann | anschl. Neujahrskaffee | Ev.-ref. Kirche |
| 11.01. P. Wieners | Pr. i.E. A. Lambers | ök. Gitarrengruppe NOH | Ev.-ref. Kirche |
| 18.01. P. Hagmann | P. Wieners | Taufe; mit ref. Posaunenor | Ev.-ref. Kirche |
| 25.01. P'in. Schmidt-Becker | Diakonin Janssen | mit Kirchenband | Ev.-ref. Kirche |
| 01.02. P'in. du Plessis | P. Wiggers | | Ev.-altref. Kirche |
| 08.02. P. Wiggers | P. Hagmann | gem. Abendmahlsfeier | Ev.-altref. Kirche |
| 15.02. P'in. Schmidt-Becker | P. Wieners | | Ev.. altref. Kirche |
| 22.02. P. Hagmann | P. Wiggers | mit Chören (Ltg. T. Klomp) | Ev.-altref. Kirche |

„Was vergangen ist,
ist vergangen,
und du weißt nicht,
was die Zukunft
dir bringen.
Aber das Hier und Jetzt,
das gehört dir!“

Antoine de Saint-Exupéry



Geburtstagsständchen

Im nächsten Jahr dürfen wir mit dem **Posaunenchor auf 65 Jahre** zurückblicken. Wir sind sehr froh und dankbar für diese lange Zeit und freuen uns, ein Teil der Gemeinde zu sein und musikalisch Gottes Wort weiterzugeben. So bringen wir gerne unseren älteren Gemeindegliedern zu ihren Geburtstagen (80., 85., ...) ein Ständchen. Egal ob zuhause auf dem Hof, im Garten oder auf der Feier - wir kommen gerne und spielen ihre Wunschlieder. Melden sie sich gerne bei einem der Chormitglieder, der Chorleiterin Heike Kuipers (0173/ 6110968) oder im Gemeindebüro.

Adventskalender der ACKV

Auch in diesem Jahr bieten die Kirchengemeinden der ACKV einen Ökumenischen Adventskalender an, der uns einstimmen möchte auf die vor uns liegende Advents- und Weihnachtszeit.

Er beginnt jeweils um 18.00 Uhr und dauert ca. 25 Minuten.

Ganz herzlich danken wir allen, die sich für die Gestaltung eines Abends bereiterklärt haben und auch allen anderen, die für die Gestaltung und Durchführung des Ökumenischen Adventskalenders sorgen.

Ein großer Dank geht an Anne Legtenborg und Johanne Wolters, die in diesem Jahr den Plan erstellt haben.

- 30.11. (1. Advent) Sportpark Veldhausen (mit Posaunenchor, Pastor Hagmann), im Rahmen des Weihnachtssingens des SV Veldhausen
- 01.12. Pastor Köster, Mozartstr. 1a
- 02.12. Fam. Remmers-Thielke, Bahnhofstraße 24
- 03.12. Weltladen, Dr.-Picardt-Str. 38
- 04.12. Bernd u. Alberdina Roters, Gartenstraße 6
- 05.12. Ev.-altref. Gemeindehaus (Friedensgebet und Adventskalender) (Pastorin du Plessis)
- 06.12. Röm.-kath. Gemeindehaus, Bahnhofstraße 16

- 07.12. (2. Advent) Ev.-altref. Kirche (Pastor Wiggers)
- 08.12. Treff am Mühlenpark, Schubertstr. 4
- 09.12. Jan und Hilde Schroven, Feldkamp 1, Osterwald
- 10.12. Fam. Roelofs-Gosink, Bahnhofsweg 22, Esche
- 11.12. Fam. Klomp und Kleefmann, Osterwalder Str. 63
- 12.12. Fam. Paulsen, Fuchsienstr. 7
- 13.12. Ev.-ref. Gemeindehaus, Lingener Str. 2 (Pastorin du Plessis)

- 14.12. (3. Advent) Röm.-kath. Kirche, Bahnhofstr. 16
- 15.12. Fam. Sumbeck/Meyer, Karinstraße 42 (mit ökumenischem Kinderchor)
- 16.12. Fam. Hinken/Arends, Agnesstr.2, Wolthaar
- 17.12. Kindergarten Lummerland, Edelweißstr.20
- 18.12. Wohngemeinschaft Bimekaar, Dr.-Picardt-Str. 2
- 19.12. Fam. Legtenborg, Wolthaarstr. 6, Osterwald
- 20.12. Fam. Peters, Narzissengasse 6, Schorffeld

- 21.12. (4. Advent) Adventskonzert der ev.-ref. Gemeinde (18.30 Uhr), mit anschl. Mini-Weihnachtsmarkt an der Kirche
- 22.12. Fam. van den Bosch, Kornblumenstr. 4

Wir wünschen allen eine besinnliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,
Ihre Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Veldhausen (ACKV)



Gottesdienste zu den Festtagen

Zu Weihnachten laden wir herzlich ein zu den Festgottesdiensten.

Heiligabend

15.00 Uhr

Familiengottesdienst: Einstimmung auf Weihnachten
Gestaltung: KiGo-Team und P. Hagmann, mit
Posaunenchor

Heiligabend

22.00 Uhr

Abendgottesdienst (P. Hagmann), mit Kirchenband

1. Weihnachtstag

10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
(P. i.R. Roters)

2. Weihnachtstag

10.30 Uhr musikalischer Weihnachtsgottesdienst
(P. Hagmann)

Musik: Tobias Klomp und Bence Keen
gemeinsam mit der Ev.-altref. Gemeinde Veldhausen
und der Ev.-ref. Gemeinde Georgsdorf

31.12., 16.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst
(P'in. du Plessis)

01.01., 10.00 Uhr Neujahrsgottesdienst in unserer
Kirche (P. Hagmann) (Start der ökumenischen
„Winterkirche“)

Ökumenisches Friedensgebet

Fr., 05.12.25, 18.00 Uhr (!),
altref. Gemeindehaus
Fr., 02.01.26, 17.30 Uhr,
ref. Kirche

Taufmöglichkeiten

14.12.25, 10.30 Uhr
18.01.26, 10.00 Uhr
08.03.26, 10.30 Uhr
26.04.26, 10.30 Uhr

Kindergottesdienst

Die Kinder und die Mitarbeiterinnen
freuen sich auf Weihnachten. Die
Generalprobe des Krippenspiels ist
Di., 23.12.25, um 10 Uhr geplant (im
Falle einer Beerdigung nachmittags).
Der festliche Familiengottesdienst
am Heiligen Abend beginnt um
15.00 Uhr.
Ganz herzlich willkommen!

Kollektenplan

07.12. Schwangerenkonfliktberatung des Ev. ref. Diakonischen Werkes
14.12. Frauenkreise in unserer Gemeinde
21.12. Kirchenmusik im Synodalverband
22.12. Tschernobylhilfe
24.12. Brot für die Welt
25.12. Brot für die Welt
26.12. Brot für die Welt
28.12. Arbeit der Frauenarbeitsgemeinschaft im Synodalverband
31.12. Brotkorb
01.01. Vereinte Evangelische Mission (VEM)
18.01. Diakonie Deutschland-Evangelischer Bundesverband
25.01. Weltbibelhilfe



10 Ausblick

Der Brotkorb braucht Unterstützung

Viele von Ihnen kennen den Brotkorb an der Lager Str. in Neuenhaus. Eine Lebensmittelausgabestelle für Menschen mit einem Einkommen weit unter der Armutsgrenze. Und viele von Ihnen unterstützen uns



immer mal wieder mit Lebensmittelspenden oder z.B. großzügigen Kollekten.

Auch diese Unterstützung brauchen wir weiterhin um unsere Aufgabe erfüllen zu können. Aber wir brauchen auch Ehrenamtliche, die die Waren von den Supermärkten holen, die gespendeten Waren aufbereiten und ausgeben. Ob jemand jede Woche kommt oder nur sporadisch, wenn Not am Mann ist, jeder ist in unseren Teams der Ehrenamtlichen willkommen und kann sich auf eine



erfüllende Tätigkeit in einem netten engagierten Team freuen. Neugierig? Dann melden Sie sich bei mir, Andrea Winter Tel.: 05921/ 8111170 Mail: awinter@diakonie-grafschaft.de

Reformierte Konferenz - Herbsttagung

Der Trägerkreis der Reformierten Konferenz lädt herzlich ein zur Herbsttagung am 29. November, ab 10.00 Uhr, im Ev.-altreformierten Gemeindezentrum in Nordhorn, Paul-Gerhardt-Str. 2.

Auf dieser Tagung hält Dr. Jan-Dirk Döhling, Landeskirchenrat der Evangelischen Kirche von Westfalen und Leiter des Instituts für Kirche und Gesellschaft in Schwerte, einen Vortrag zum Thema: "Geschwisterkonflikte in der Genesis - Was sie uns zu denken geben".

Im ersten Buch der Bibel wird erzählt, wie der Mensch die ihm von Gott geschenkte Würde als Ebenbild Gottes aufs Spiel setzt und sich weit von ihr entfernt. Dabei spielen die Spannungen zwischen Geschwistern eine

herausragende Rolle: Kain und Abel, Jakob und Esau, Lea und Rahel, Joseph und seine Brüder. Was wollen die biblischen Erzähler damit verdeutlichen? Was geben ihre Geschichten uns Heutigen zu denken? Weshalb wird gerade in Familien oft so rücksichtslos gestritten? Unter welchen Voraussetzungen gelingt Versöhnung?

Nach dem Vortrag bilden sich Arbeitsgruppen zur Vertiefung des Themas. Danach gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Nach einer Plenumsrunde und einer Andacht schließt die Konferenz um 14.30 Uhr.

Die Teilnahme ist kostenlos. Für das Mittagessen wird eine Spende erbeten. Herzlich willkommen!

Bernd Roters



Adventskonzert

Das diesjährige Adventskonzert findet am 21. Dezember (4. Advent) um **18.30 Uhr** (!) in unserer Kirche statt. Es wirken mit: der Posaunenchor, der Kirchenchor „Salz und Pfeffer“, der altref. Kirchenchor, das Akkordeonorchester „Funny Buttons“ und die Kirchenband. Der Eintritt ist frei; am Ausgang wird eine Kollekte abgehalten.

Anschließend wird herzlich eingeladen zu einem **kleinen Weihnachtsmarkt** zwischen Kirche und „Haus am Kirchturm“. Der Platz ist stimmungsvoll beleuchtet. Es gibt Glühwein, Punsch, Bratwurst vom Grill und weitere Leckereien. Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein. Herzliche Einladung zu einem stimmungsvollen Abend!

Jan Hagmann

Neujahrscafé des Frauentreffs

Am 18. Januar 2026 laden wir Frauen vom Frauentreff wieder herzlich zu unserem Neujahrscafé ein. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag mit anregenden Gesprächen in einer schönen Atmosphäre, bei Kaffee, Tee und leckerem selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös kommt zur Hälfte dem Brotkorb zugute. Über die Verwendung der anderen Hälfte wird noch entschieden.

Gerda van der Kamp

Seniorenbegegnung

3. Dezember, 14.30-16.30 Uhr

Wir laden ein zu unserer kleinen Adventsfeier, in gemütlicher Runde mit vertrauten Liedern, schönen Geschichten und Gedichten und einer stimmungsvollen Kaffee- und Teetafel. Zudem werden Überraschungsgäste erwartet...

7. Januar, 14.30-16.30 Uhr

Traditionell gibt es eine Andacht zur neuen Jahreslosung und einen unterhaltsamen Jahresrückblick mit vielen Fotos. Herzlich willkommen!



Weltladen - Ein Stück Welt von morgen

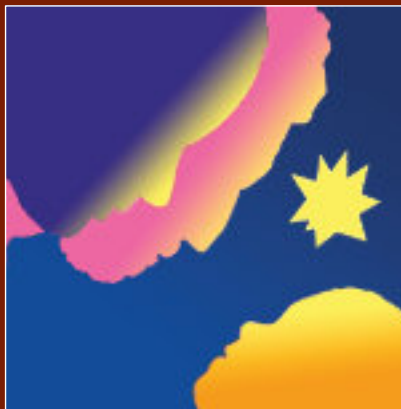
Unser diesjähriger "Tag der offenen Tür" fand am Freitag, den 7. November statt. Es ist für uns ein besonderer Tag - die Gespräche mit den Besuchern, nette Begegnungen, eine angenehme Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns über das Interesse am Fairen Handel!

Im Dezember werden wir am 2. Adventswochenende wieder einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt an der Mühle haben. Unsere erweiterten Öffnungszeiten: Ab dem 3. Advent (15.-24.12.) haben wir jeden Vormittag und jeden Nachmittag geöffnet.

10.00 - 12.00 und 15.00 -18.00 Uhr.
Sie finden Geschenke unterschiedlicher Art : Kunsthandwerk, Lebensmittel - *neu* - besondere Gewürze, Kalender, UNICEF - Karten...
Schauen Sie vorbei!
Nach Weihnachten machen wir Ferien bis zum 14. Januar.

Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein friedvolles Jahr 2026

Das Weltladenteam



„Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit,
die wir uns für einen
anderen Menschen nehmen,
das Kostbarste ist,
was wir schenken können,
haben wir den Sinn der
Weihnacht verstanden.“

Roswitha Bloch

Neuer Konfirmandenjahrgang

Herzlich eingeladen wird zum Info - Abend für die Eltern der neuen Konfirmand*innen am Mittwoch, dem 21. Januar, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus!

Der Unterricht startet im kommenden Jahr für die Jugendlichen des Einschulungsjahrgangs 2019, die derzeit in der Regel die 7. Schulklasse besuchen.

Wie bereits früher geschrieben, gibt es seit 2025 einige Änderungen im Unterrichtskonzept, die mit dem Ausscheiden von Pastor Roters aus dem Dienst zusammenhängen. Auch darüber möchte ich Sie ausführlich informieren.

Unser Gemeindebüro schreibt die betroffenen Familien noch persönlich an. Sagen Sie es aber dennoch weiter und weisen Sie schon mal hin auf diesen Termin. Herzlichen Dank!

Jan Hagmann



Study the Spirit

Zu einem Berufsinformationswochenende lädt die Evangelische Kirche vom 23.-25. Januar 2026 nach Verden in den Evangelischen Jugendhof ein. Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren, die sich vorstellen können, Religionslehrer:in, Diakon:in oder Pastor:in zu werden. Es entstehen keine Kosten. Nähere Infos unter <https://www.study-the-spirit.de>

Impressum

Redaktionsausschuss:

Jan Hagmann, Vors., Kerstin Veldhuis,
Hannelore Dreiling, Jutta Kuipers,
Claudia Riekhoff, Cathrin Schnieders

Herausgeber:

Ev.-ref. Kirchengemeinde Veldhausen
Lingener Str. 2
49828 Veldhausen

Auflage: 2050 Exemplare

Der Gemeindebrief erscheint 6 x jährlich



Editorial

Diese Ausgabe des Gemeindebriefs wurde mit einer neuen Software gestaltet. Der Wechsel war ein guter Anlass, das Layout insgesamt aufzufrischen. In den nächsten Ausgaben wird es noch Anpassungen geben. Wie gefällt Ihnen das neue Design?

Ganz herzlich danken wir Kerstin Veldhuis, die seit 15 Jahren für die grafische Gestaltung und das Layout unseres Gemeindebriefs verantwortlich zeichnet.

Jan Hagmann



Adventskonzert der Chöre

21. Dezember, 4. Advent um 18.30 Uhr

in der ev.-ref. Kirche Veldhausen

Kirchenchor „Salz & Pfeffer“

und altref. Kirchenchor

Ltg.: Tobias Klomp

Posaunenchor

Ltg.: Heike Kuipers

Funny Buttons

Ltg. Wil Plas

Kirchenband

Ltg. Heinz-Bernd Veldhuis



Der Stern über dem Dorf

Es geht auf Weihnachten zu – die Zeit, in der Lichter und Sterne unsere Häuser schmücken und Hoffnung schenken.

Auch in diesem Text haben sich viele Sterne versteckt!

Lesen Sie genau – in manchen Wörtern leuchtet der Stern ganz offensichtlich, in anderen hat er sich gut versteckt.

Wie viele STERNE finden Sie? ★

Viel Spaß wünscht Ihnen Jutta Kuipers

Der Stern über dem Dorf

Es war kurz vor Weihnachten. Über dem Dorf funkelte der Sternenhimmel, und der Weihnachtsstern leuchtete heller als je zuvor.

In der Finsternis lag eine besondere Stille, nur das Feuer im Kamin hörte man knistern.

Anna stand am Fenster und schaute aus der Fensternische, als sie eine Sternschnuppe sah. „Vielleicht bringt sie Frieden“, sprach sie leise flüsternd.

Draußen zogen Kinder durch die Straßen. Sie sangen, lachten und hinterließen mit ihren Schuhen Spuren auf den schneebedeckten Pflastern bis zur Kirche. Dort erzählte der Pastor von den Weisen, die dem Polarstern

folgten – und wie Menschen bis heute versuchen, ihr Leben gut zu meistern.

Nach dem Gottesdienst duftete es nach Zimtsternen, und am Stand des Sternekochs

gab es heißen Apfelsaft. Alte Geschichten wurden erzählt, niemand wollte lästern, und alle schauten begeistert zum

Weihnachtsstand der Schwestern aus Hamburg, die vorgestern ihre Austernfarm über Weihnachten geschlossen hatten um aus den Äpfeln ihrer reichhaltigen Obsternte Bratapfel mit Vanillesoße für das ganze Dorf zusammenzuschustern.

Anna schaute hoffnungsvoll in den Abendhimmel. Über ihr stand der Polarstern, und sie dachte: „Solange wir ihm folgen, kann kein Dunkel unsere Welt verfinstern.“





Weihnachtsbaumaktion

Am 10.01.2026 werden die ausgesuchten Weihnachtsbäume in und um Veldhausen von uns eingesammelt.

Die Sammelteams treffen sich um 8.30 Uhr beim ev. ref. Gemeindehaus Veldhausen und schwirren dann ab 9.00 Uhr aus in die üblichen Bezirke der Gemeinde. Mithelfen können Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, einfach ohne Anmeldung zum Treffen kommen!

Freizeitnachteffen

Am Freitagabend startete unser Nachtreffen vom CVJM. Als die Kinder angekommen waren, wurden die Zimmer verteilt und von den Kindern für das Wochenende eingerichtet. Am Abend schauten wir gemeinsam mit den Kindern einen kleinen Film aus Video- und Bildmaterial von der Freizeit in Hameln. Danach gab es einen Kinoabend mit dem Film „Raya und der letzte Drache“. Die Kinder, die diesen Film nicht sehen wollten, hatten freie Spielzeit – gegebenenfalls auch gemeinsam mit Leitern.



Am Samstag spielten wir nach dem Frühstück das **Fantakuchenspiel**. Dabei wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt und mussten die Zutaten für einen Fantakuchen sammeln. Diese Zutaten gab es bei verschiedenen Teamern, und um sie zu bekommen, mussten die Kinder Aufgaben wie zum Beispiel „Erzähle einen Witz“ erledigen. Nach dem Spiel wurde der Fantakuchen gebacken und am Nachmittag verteilt.

Aufgrund des Wetters spielten wir mit den Kindern danach **Werwolf**. Als der Regen aufgehört hatte, gingen wir nach draußen und spielten **Waldfight**. Bei diesem Spiel duellierten sich die Kinder mit Poolnudeln wie bei einem Schwertkampf gegenseitig.

Am Abend fand ein **Casinoabend** mit verschiedenen Kartenspielen und kleinen Gewinnen statt.

Am Sonntag gab es ein **Brunch**. Nach dem Brunch wurden die Zimmer aufgeräumt und durchgefeht. Anschließend gingen wir noch auf den Spielplatz, bis die Kinder abgeholt wurden.

Nachmittags gab es am Gemeindehaus ein **Kaffeetrinken mit den Eltern** und viele sehr leckere, verschiedene Kuchen – gebacken von den Eltern. 😊





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Stein auf Stein

Staple Würfelzucker – immer versetzt – zu einer stabilen Mauer aufeinander. Für ein Iglu setze sie gleichmäßig ein paar Millimeter nach innen, jede Reihe noch ein klein bisschen weiter nach innen. Mit etwas Fingerspitzengefühl entsteht eine Kuppel, und die Steine stützen sich gegenseitig. Den Baumeister-Trick kannten schon die alten Ägypter. Wenn es schneller gehen soll, kann Zuckerguss für Halt sorgen.



Wie nennt man den Flur in einem Iglu?
Eisdiele

Welche Blumen blühen im Winter?
Eisblumen

Rätsel

Der Hirsch freut sich im Winter vor allem über – ja, was?

Löse das Bilderrätsel und du findest es heraus!



Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

(Offenbarung 21,5)

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Illustration: Fritze



„Jeder Tag in unserem Leben sollte
ein Weihnachtstag sein,
wo wir Frieden und Freude
empfangen und austeilen.“

Theodor Storm



Konzerte für Frieden und Menschlichkeit

Am Samstag, dem 18.10.25, fanden gleich zwei bewegende Konzerte für Frieden und Menschlichkeit statt. Die Reformierte Kirche Uelsen öffnete um 15:00 Uhr ihre Türen für ein Konzert, in der ev. reformierten Kirche Veldhausen begann das Abendkonzert um 18:00 Uhr.

Zu den bekannten Stücken gehörten unter anderem Dona Nobis Pacem, ein Lied, das auf Latein „Gib uns Frieden“ ruft und die Zuhörer berührt. Unter anderem wurden auch folgende Stücke aufgeführt: Bring Me Home, Verleih uns Frieden, When You Believe und Nessaja. Die Stücke zeigten eine Bandbreite von ruhigen Balladen bis hin zu kraftvollen Chören, die Mut und Zuversicht schenken. Tobias Klomp führte durch das Konzertprogramm und gab jedem Stück einen passenden Rahmen. Diese Moderationen halfen dem Publikum, den

Texten mit gespannter Aufmerksamkeit zu begegnen und die gemeinsamen Momente bewusst zu erleben.

Für die Konzerte bildeten die Chöre Salz&Pfeffer, Harmonie und Uelser Stimmen einen klangvollen Verbund und trugen gemeinsam dazu bei, dass die Botschaft in vielfältigen Stimmen getragen wurde.

Am Ausgang der Konzerte wurden Spenden für den Kinderschutzbund Grafschaft Bentheim gesammelt, um bedürftige Projekte zu unterstützen. Hier stand vor allem, das vor dem Aus stehende Patronus-Projekt im Vordergrund. Patronus ist ein offenes Angebot für Kinder und Jugendliche von psychisch- oder suchtkranken Eltern. Insgesamt kamen 3.695,65 € zusammen. Ganz herzlichen Dank!

Diane Schulz



Musical: Zoff auf der Wiese

Zoff auf der Wiese - ein Titel für ein Musical, der keine eindeutigen Rückschlüsse auf eine bestimmte Handlung zulässt. Im Gegenteil: die Besucher der Musicalaufführung des ökumenischen Kinderchores (die bereits im September stattfand) haben sich wahrscheinlich gefragt, wer denn wohl mit wem Zoff hat.



In der gesungenen und gespielten Handlung ging es auf der Wiese von Bauer Kunkel um die Erhaltung der Vielfalt der Natur. Und weiter um das Wohlergehen von Pflanzen und Insekten. Dieses geriet nämlich bei dem Einsatz von einem Schädlingsbekämpfungsmittel der Firma Gardenia-Optimo in Gefahr. Das Mittel wurde dem Bauern von einem sehr engagierten Verkäufer angepriesen und versprach mehr Ertrag, mehr Nutzen, mehr Gewinn und Geld für Bauer Kunkel. Auf der

anderen Seite gerieten die Bienen und alle anderen Insekten in Gefahr. Daher beschlossen sie zu streiken. Es wurden keine Blüten mehr bestäubt und kein Apfel oder andere Früchte konnten wachsen. So zeigten die Insekten dem Bauern die Grenzen der Gewinnoptimierung auf.

Die Botschaft des Musicals also: Die Erhaltung der Natur, der Vielfalt und Reichhaltigkeit der Lebewesen, so, wie sie von Gott erschaffen wurde!

Mit viel Engagement und viel Liebe zu den Details haben die Kinder des Chores – auch mit Hilfe ihrer Eltern (die für die Kostüme und den Bühnenaufbau sorgten) – eine wunderschöne Aufführung im Gemeindehaus geboten.

Zwei Wochen später durfte der Kinderchor erneut mit der Aufführung des Musicals begeistern. In der Baumschule Germer sind die Kinder mit einer gekürzten Textversion (ohne Schauspiel) beim sog. Naturleuchten aufgetreten. Einige Wochen zuvor wurde diese Version des Musicals bereits in der Seniorenwohngemeinschaft „Am Neumarkt“ in Neuenhaus aufgeführt.

Ulrike Sumbeck



Radtour Kirchenrat und Gemeindehausteam

Am Sonntag, den 12. Oktober 2025, trafen sich der Kirchenrat & Friends zur alljährlichen Fahrradtour. Manch einer schaute etwas skeptisch in den Himmel, und das eine oder andere „Ob das Wetter wohl hält?“ war zu hören.

Doch mit viel Schwung und bester Laune setzte sich der Tross in Bewegung. Schon bald wartete in Georgsdorf das ersehnte Mittagessen, das alle Zweifel an der Tourenplanung beseitigte. Gestärkt mit Bratkartoffeln und einem „Schnieders-Schnitzel“ und gut gelaunt ging es wieder auf die Drahtesel.

Bald zeigte sich: Die Niedergrafschaft hat nicht nur schöne Wege, sondern auch eine beeindruckende Vielfalt an Regenarten. Von „feinem Sprühregen“ bis „motivierenden Nieselregen“ war alles dabei. Doch im angekündigten „Café mit Aussicht“ (dem Kirchenratszimmer im 1. Obergeschoss) entschädigte schließlich eine großartige Kuchentafel für jede feuchte Socke.

Wir danken dem Orga-Team herzlich für die tolle Organisation und die super Bewirtung – und freuen uns schon auf die Tour 2026, hoffentlich mit etwas mehr Sonne.

Auch danken wir Gott von Herzen für seinen Schutz und seine Bewahrung an diesem Tag.

Jutta Kuipers



Alles hat seine Zeit!

Das war unser Thema beim Seminar für Frauenarbeit vom 27.-30.10.2025 auf Borkum. Mit dem Leitungsteam, bestehend aus Gretchen Ihmels-Albe, unserer Pastorin für Frauenarbeit, Berendine Hüsemann und Angelika Zeidler, haben wir das Thema „Zeit“ von allen Seiten beleuchtet.

Zugrunde gelegt wurde der Bibeltext aus Prediger 3,1-11. Mit Erstaunen haben wir festgestellt, dass es dazu einen berühmten Song von „The Byrds“ aus dem Jahre 1965 mit dem Titel „Turn! Turn! Turn!“ gibt.

Politisch wurde es, als wir das Thema *Zeit zum Mutigsein* beleuchteten. Die Bischöfin von Washington, Mariann Budde, hat bei ihrer Predigt zur Amtseinführung von Donald Trump sehr viel Mut bewiesen. Im Gottesdienst richtete sie sich mit kritischen Worten und der Bitte um Erbarmen direkt an den Präsidenten. Der Mut dieser Frau hat uns sehr beeindruckt.

Wir sind froh und dankbar für die vielen Eindrücke und Impulse, die wir für unsere Arbeit hier vor Ort bekommen haben. Mit

Sorge haben wir erfahren, dass der Fortbestand der Pastorenstelle für Frauenarbeit in unserer Landeskirche zur Diskussion steht. Wir wünschen uns sehr, dass unsere Landeskirche die große Bedeutung dieser Arbeit erkennt und sie auch in Zukunft unterstützt.

Gertrud Jansen, Rita Wassink



Besuch aus Japan

Moritz Krüger und Sota, sein Besuch aus Tokushima/Japan, hatten sich schon einiges in unserer schönen Grafschaft angesehen und wollten nun noch die heimische Kirche mit Turm besichtigen. Kurz vor Sotas Abreise hatten wir die Möglichkeit, zuerst Kirche und Orgel anzuschauen. Die Informationen hierüber, die P. Jan Hagmann erzählte, übersetzte Moritz für Sota ins Englische. Nach einer kleinen Vorstellung der Orgel ging es hoch auf den Kirchturm, wo Moritz Sota die Lage der verschiedenen Städte, in denen sie waren, zeigte. Der Abstieg war dann das große Abenteuer für uns alle, und am Ende war wohl nicht nur Sota froh, wieder festen Boden unter den Füßen zu haben. Sota und Moritz haben sich im Rahmen des Schüleraustausches 2023 des Lise-Meitner-Gymnasiums kennen gelernt.

Tanja Venneklaas



Monatsspruch Januar:

**Du sollst den HERRN,
deinen Gott, lieben mit ganzem
Herzen, mit ganzer Seele und
mit ganzer Kraft.**

Dtn. 6,5

Synode Grafschaft Bentheim

Am Samstag, dem 8. November tagte die Synode Grafschaft Bentheim der Ev.-ref. Kirche im Gemeindehaus in Hoogstede. Die jährliche Herbstsynode beginnt regelmäßig um 8.30 Uhr und ist „gefürchtet“ wegen ihrer Länge. Oft geht sie bis in den Nachmittag hinein, diesmal war aber bereits um 13 Uhr



Schluss. Schwerpunktthema waren kirchliche Baumaßnahmen und die Baumittelvergabe der Landeskirche. Die Leiterin der Bauabteilung der Landeskirche, Architektin Traute Schilling, stellte die neuen Regelungen vor. Das Verfahren ist transparenter geworden, jeder Antrag wird nach einem Punktesystem bewertet. Unter www.kirchenrecht-erk.de (Stichwort:

Baumittelzuweisung) kann man die Kriterien aufrufen.

Weiterhin standen Haushaltsberatungen auf der Tagesordnung, und der Partnerschaftsvertrag mit dem Kirchenkreis Dairi der protestantische Karo-Batak-Kirche (GBKP) in Indonesien wurde neu verabschiedet.

Für die fünf Veldhauser Delegierten war es ein interessanter Vormittag, der zwischendurch auch immer mal wieder Zeit für Gespräch und Begegnung bot.

Jan Hagmann



**„Die Geburt Jesu in
Bethlehem ist keine
einmalige Geschichte,
sondern ein Geschenk,
das ewig bleibt.“**

Martin Luther



Lösung Rätsel: es sind 21 Sterne

Der **Stern** über dem Dorf
Es war kurz vor Weihnachten. Über dem Dorf funkelte der **Sternenhimmel**, und der Weihnachts**stern** leuchtete heller als je zuvor. In der Finsternis lag eine besondere Stille, nur das Feuer im Kamin hörte man knist**ern**. Anna stand am Fenster und schaute aus der Fen**stern**nische, als sie eine **Stern**schnuppe sah. „Vielleicht bringt sie Frieden“, sprach sie leise flüst**ern**d.
Draußen zogen Kinder durch die Straßen. Sie sangen, lachten und hinterließen mit ihren Schuhen Spuren auf den schneebedeckten Pflast**ern** bis zur Kirche. Dort erzählte der Pastor von den Weisen, die dem Polar**stern**

folgten – und wie Menschen bis heute versuchen, ihr Leben gut zu meist**ern**.
Nach dem Gottesdienst duftete es nach Zimt**sternen**, und am Stand des **Stern**ekochs gab es heißen Apfelsaft. Alte Geschichten wurden erzählt, niemand wollte läst**ern**, und alle schauten begeist**ern**d zum Stand der Schw**estern** aus Hamburg, die vorgest**ern** ihre Aust**ern**farm über Weihnachten geschlossen hatten um aus den Äpfeln ihrer reichhaltigen Ob**ster**nte Bratapfel mit Vanillesoße für das ganze Dorf zusammenzuschust**ern**.
Anna schaute hoffnungsvoll in den Abendhimmel. Über ihr stand der Polar**stern**, und sie dachte: „Solange wir ihm folgen, kann kein Dunkel unsere Welt verfinst**ern**.“

Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe ist
am 8. Januar 2026



Diakoniestation Neuenhaus
Dr.-Picardt-Str. 2
49828 Neuenhaus

Telefon: 05941 93000
E-Mail: info@diakoniestation-
neuenhaus.de

Wir wünschen allen
Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
glückliches Jahr 2026!

Gemeindehotline

P. Jan Hagmann 6295
P'in Antje du Plessis 46/1360
Gemeindebüro 4784
Küsterin S. Stroot 985954
Diakoniestation 93000

Kindertagesstätten:

- Lummerland 1362
- Kleiner Seestern 985362
- Osterwald 5285
- Neu-Lummerland 922222
- Verwaltung 920842

Redaktionsausschuss

Bankverbindung:

Homepage:

Facebook:

Instagram:

jan.hagmann@reformiert.de
antje.duplessis@reformiert.de
veldhausen@reformiert.de

info@kindergarten-lummerland.de
krippe-kleiner-seestern@veldhausen-reformiert.de
kita-osterwald@veldhausen-reformiert.de
neu-lummerland@veldhausen-reformiert.de
kita-verwaltung@veldhausen-reformiert.de
redaktion@veldhausen-reformiert.de
Ev.-ref. Kirchengemeinde Veldhausen
DE44 2806 9956 3600 6530 00
GENODEF1NEV

http://www.veldhausen-reformiert.de
https://www.facebook.com/veldhausen.reformiert
https://www.instagram.com/reformiert_in_veldhausen

24 Termine

Dezember

| | | |
|-----|----|---|
| 1. | Mo | 18.00 Uhr Ökum. Adventskalender (Mozartstr. 1), alle folgenden Abende siehe Seite xy! 19.00 Uhr Kirchenrat |
| 2. | Di | 08.00 Uhr Mitarbeitervertretung 19.00 Uhr Redaktionssitzung Gemeindebrief 20.00 Uhr Posaunenchor |
| 3. | Mi | 14.30 Uhr Seniorenbegegnung 19.30 Uhr Kindergottesdienst - Teamtreffen |
| 4. | Do | 19.00 Uhr Adventskonzert der Chöre (Ev.-ref. Kirche Uelsen) |
| 5. | Fr | 18.00 Uhr (!) Ökum. Friedensgebet und Ökum. Adventskalender (altref. Gemeindehaus) |
| 6. | Sa | 14.30 Uhr Jungschar |
| 7. | So | 09.00 Uhr Gottesdienst (P'in. du Plessis) 09.00 Uhr KiGo und Krabbelgruppe (Ghs.) |
| 8. | Mo | 19.30 Uhr Frauentreff (Weihnachtsfeier) |
| 9. | Di | 08.30 Uhr Leitungskonferenz Kitas (Ghs.) 20.00 Uhr Adventskonzert Funny Buttons (ref. Ghs. Neuenhaus); 20.00 Uhr Posaunenchor |
| 10. | Mi | |
| 11. | Do | 19.00 Uhr Chor Salz und Pfeffer |
| 12. | Fr | |
| 13. | Sa | |
| 14. | So | 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (P. Hagmann), mit Kirchenband 10.30 Uhr KiGo und Krabbelgruppe (Ghs.) |
| 15. | Mo | |
| 16. | Di | 20.00 Uhr Posaunenchor |
| 17. | Mi | |
| 18. | Do | 19.00 Uhr Chor Salz und Pfeffer |
| 19. | Fr | |
| 20. | Sa | |
| 21. | So | 10.30 Uhr Gottesdienst (P. Hagmann) 10.30 Uhr KiGo und Krabbelgruppe (Ghs.) 18.30 Uhr Adventskonzert (Kirche), anschl. Kleiner Weihnachtsmarkt an der Kirche |
| 22. | Mo | |
| 23. | Di | 10.00 Uhr (!) Generalprobe Krippenspiel |
| 24. | Mi | 15.00 Uhr Familiengottesdienst zu Heiligabend (P. Hagmann und KiGo-Team), mit Posaunenchor 22.00 Uhr meditativer Abendgottesdienst (P. Hagmann), mit Kirchenband |
| 25. | Do | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (P. i.R. Roters |
| 26. | Fr | 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst (P. Hagmann), mit Tobias Klomp und Bence Keen |
| 27. | Sa | |
| 28. | So | 10.30 Uhr Gottesdienst (P'in. du Plessis) |
| 29. | Mo | |
| 30. | Di | |
| 31. | Mi | 16.00 Uhr Gottesdienst zum Altjahrsabend (P'in. du Plessis) |

Januar

| | | |
|-----|----|---|
| 1. | Do | 10.00 Uhr Neujahrsgottesdienst (P. Hagmann), ref. Kirche (Beginn der ökum. Winterkirche) |
| 2. | Fr | 17.30 Uhr ökumen. Friedensgebet (ref. Kirche) |
| 3. | Sa | 14.30 Uhr Jungschar |
| 4. | So | 10.00 Uhr gem. Winterkirche (P. Wiggers), ref. Kirche, anschl. Neujahrsempfang im ref. Ghs. |
| 5. | Mo | 19.00 Uhr Kirchenrat |
| 6. | Di | 19.30 Uhr Funny Buttons 20.00 Uhr Posaunenchor |
| 7. | Mi | 14.30 Uhr Seniorenbegegnung |
| 8. | Do | 19.00 Uhr Chor Salz und Pfeffer |
| 9. | Fr | |
| 10. | Sa | 8.30 Uhr Weihnachtsbaumaktion (CVJM) |
| 11. | So | 10.00 Uhr gem. Winterkirche (P. Wieners), ref. Kirche, 10.00 Uhr gem. KiGo und Krabbelgruppe (Neujahrsfrühstück) (ref. Ghs.) |
| 12. | Mo | 20.00 Uhr Frauentreff |
| 13. | Di | 20.00 Uhr Posaunenchor |
| 14. | Mi | 20.00 Uhr Gesamttreffen Kindergottesdienst |
| 15. | Do | 19.00 Uhr Chor Salz und Pfeffer |
| 16. | Fr | |
| 17. | Sa | |
| 18. | So | 10.00 Uhr gem. Winterkirche (P. Hagmann) (mit Taufe, mit Posaunenchor), ref. Kirche 10.00 Uhr KiGo und Krabbelgruppe (ref. Ghs.) 14.30 Uhr Neujahrscafé (ref. Ghs.) |
| 19. | Mo | |
| 20. | Di | 19.30 Uhr Funny Buttons 20.00 Uhr Posaunenchor |
| 21. | Mi | 19.30 Uhr Elternabend Konfirmandenunterricht |
| 22. | Do | 19.00 Uhr Chor Salz und Pfeffer |
| 23. | Fr | |
| 24. | Sa | 9.30-15.30 Uhr Konfi-Tag aller Gruppen (Ghs.) |
| 25. | So | 10.00 Uhr gem. Winterkirche (P'in. Schmidt-Becker), mit Kirchenband (ref. Kirche) 10.00 Uhr KiGo und Krabbelgruppe (ref. Ghs.) |
| 26. | Mo | 15.00-20.00 Uhr DRK - Blutspende (Ghs.) |
| 27. | Di | 20.00 Uhr Posaunenchor 20.00 Uhr Treff junger Frauen |
| 28. | Mi | |
| 29. | Do | 19.00 Uhr Chor Salz und Pfeffer |
| 30. | Fr | |
| 31. | Sa | |